Herren Kreisklasse B 1

SpVgg Ilvesheim : TSV Neckarau II
Dienstag, 14.03.2023, 20:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 28:32 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Neckarau II beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisklasse B 1 am Dienstagabend von der SpVgg Ilvesheim. Rund 190 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Dernesch / Mehren das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Die Heimmannschaft profitierte im 15. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten.

Den Start machten die Doppel. Anlaufschwierigkeiten mussten Dernesch / Mehren zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Ein hartes Stück Arbeit hatten Sigmund / Wendolsky gegen Krieghoff / Coban zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Horn / Dernesch bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Wahl / Draeger. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sascha Dernesch verlor sein Match gegen Sebastian Krieghoff unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Eher wenig Gegenwehr bekam Jürgen Sigmund beim 3:0 von Margit Arnold. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nicht ganz mithalten konnte Rolf Walther, beim 5:11, 18:16, 8:11, 8:11 gegen Reinhard Beeker, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Walther endete. Uwe Mehren kam mit der Spielweise von Erhan Coban am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Genügend spielerische Mittel hatte im Anschluss Andreas Dernesch letztlich an der Hand, um Tilmann Draeger zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bernd Wendolsky, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Manuel Wahl verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Mit 11:8, 12:10, 4:11, 11:4 gewann derweil Sascha Dernesch gegen Margit Arnold und gab dabei nur einen Satz ab. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Dernesch nun bei 16:15, während Arnold bislang 7 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. 2:3 endete wenig später das Einzel zwischen Jürgen Sigmund und Sebastian Krieghoff aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Erhan Coban war für Rolf Walther schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Zwischenzeitlich konnte Uwe Mehren zwar einen Satz gewinnen, verlor danach das im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Spiel gegen Reinhard Beeker aber trotzdem klar mit 7:11, 9:11, 11:7, 6:11. Ein hartes Stück Arbeit hatte Andreas Dernesch gegen Manuel Wahl zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Dernesch endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Bernd Wendolsky beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Tilmann Draeger. Damit hat Wendolsky nun ein 4:12 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.03.2023 (23:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

nun zu greifen. Mit nur einem Satzverlust gingen im Anschluss Dernesch / Mehren gegen Krieghoff / Coban durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat die SpVgg Ilvesheim in der Saison nun 3 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.03.2023 gegen den TSV Am Viernheim V an. Für den TSV Neckarau II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Am Viernheim V am 23.03.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 14:14 geht.

Statistik:
SpVgg Ilvesheim
Doppel: Dernesch / Mehren 2:0, Sigmund / Wendolsky 1:0, Hörner / Dernesch 0:1
Einzel: S. Dernesch 1:1, J. Sigmund 1:1, R. Walther 0:2, U. Mehren 1:1, A. Dernesch 2:0, B. Wendolsky 0:2
TSV Neckarau II
Doppel: Krieghoff / Coban 0:2, Arnold / Beeker 0:1, Wahl / Draeger 1:0
Einzel: M. Arnold 0:2, S. Krieghoff 2:0, E. Coban 1:1, R. Beeker 2:0, M. Wahl 1:1, T. Draeger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.03.2023 (23:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").